

Türkei-Webinar

VOM BOOM-MARKT ZUM RISIKOLAND

Wie geht es weiter?

ISTANBUL, BONN, 27.3.2019



Inhaltsverzeichnis

1. Vorstellung der Referenten
2. Wirtschaftliche Analyse und Ausblick
3. Recht: Was deutsche Unternehmen wissen sollten
4. Informationsangebot der GTAI und der AHK
5. Fragerunde
6. So erreichen Sie uns



1. VORSTELLUNG DER REFERENTEN



Frank Kaiser

Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied,
DE International, Türkei

Istanbul

frank.kaiser@dtr-ihk.de





Necip C. Bagoglu

Türkei-Korrespondent,
Germany Trade and Invest

Istanbul

Necip.bagoglu@gtai.de

Sherif Rohayem

Manager im Bereich
ausländisches
Wirtschaftsrecht,
Germany Trade and Invest

Bonn

sherif.rohayem@gtai.de



2. WIRTSCHAFTLICHE ANALYSE UND AUSBLICK

NECIP C. BAGOGLU

Kommunalwahlen in der Türkei am 31.3.2019

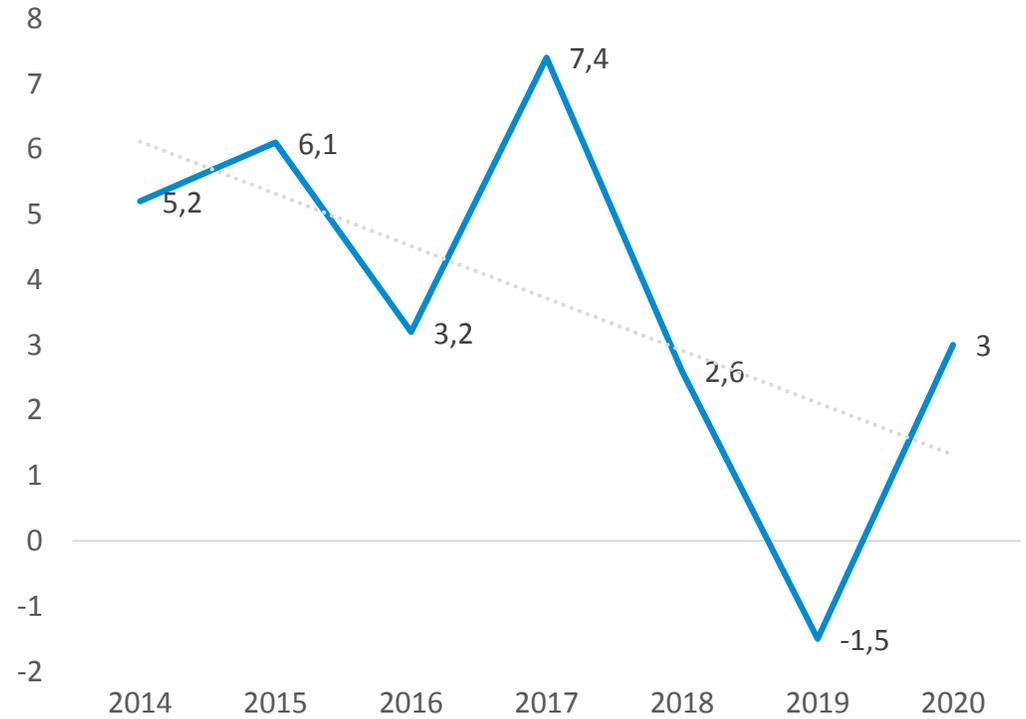
- Die Kommunalwahlen haben mehr Symbolcharakter, sind wichtig für das Stimmungsbild
- Letzte Wahl vor einer „wahlfreien“ Periode von mehr als vier Jahren
- *Möglicher* Wendepunkt für den Start einer rationalen Wirtschaftspolitik





Wachstum lässt nach

Wirtschaftswachstum (in %)



Quellenangabe: Türkisches Statistikamt TÜİK, EU-Kommission

© GTAI 9

Ursachen des Abschwungs

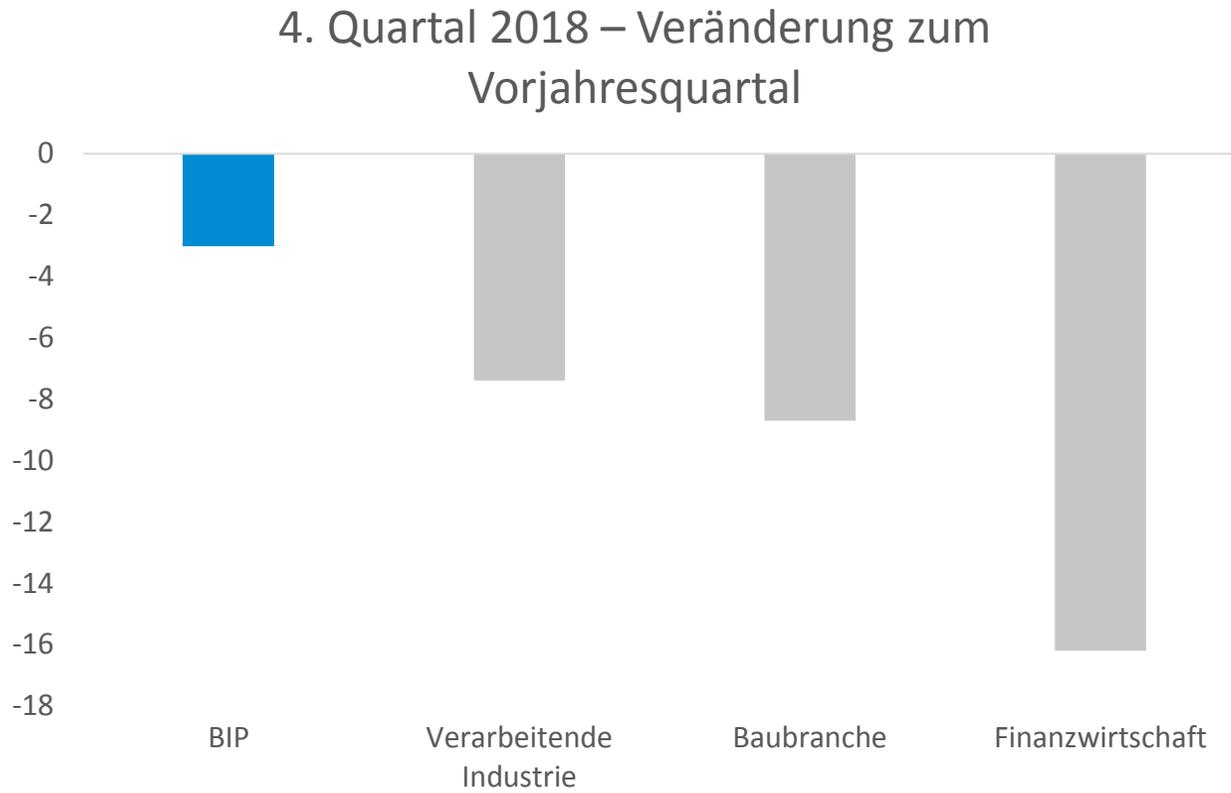
Politische Verwerfungen,
Vertrauensverlust

Währungsverfall

Inflation, Zinsen

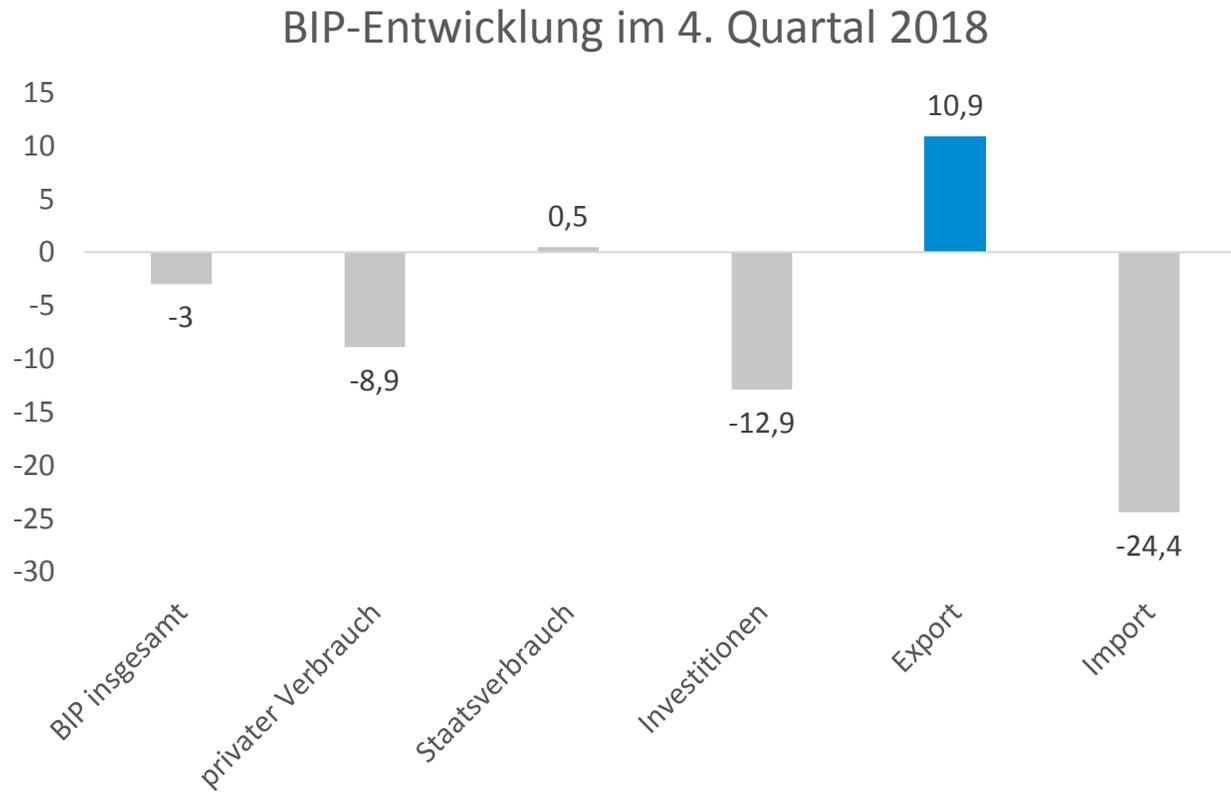
**Die türkische
Wirtschaft schrumpft.
Gleichzeitig steigen
die Verbraucherpreise
(-> Stagflation)**

Staatliche Hilfen zeigen keine Wirkung



Im 4. Quartal ist die türkische Wirtschaft real um 3 Prozent geschrumpft – trotz massiver staatlicher Hilfen

Investitionen und Privatverbrauch eingebrochen



Quellenangabe: TÜIK

Die Exporte profitieren von der schwachen Lira.

Gesunkene Kaufkraft

Nachfrage nach ausgewählten Produkten (2019/2018)

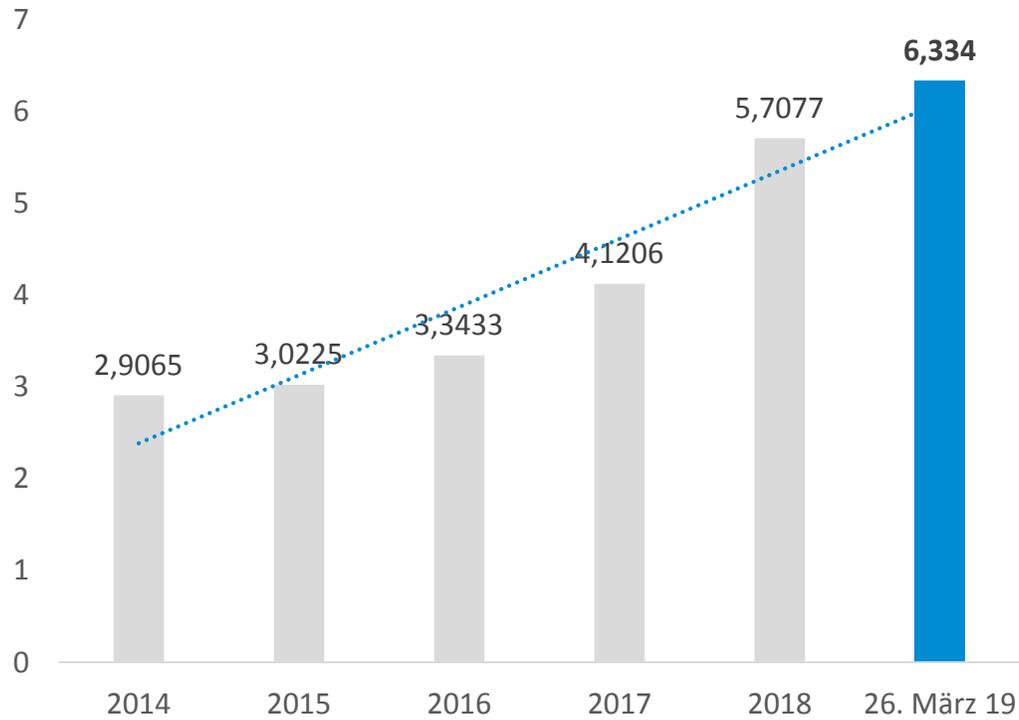
- PKW : -30%
- Elektrische Hausgeräte: -15%
- Smartphones: -5%
- Kunststoffe: -10%
- Heimtextilien: -10%

Quellenangabe: „Capital“, März 2019, IDC. GfK



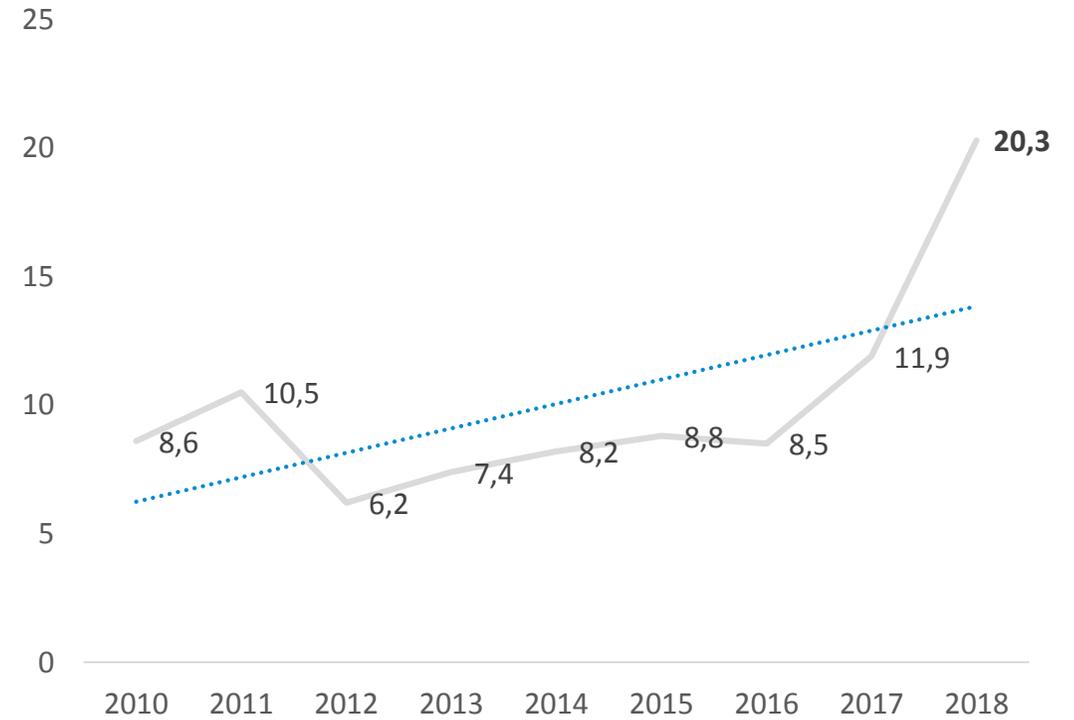
Schwache Lira und hohe Inflation

Wechselkurs 1 Euro = ...TL



Quellenangabe: Bundesbank

Inflation in %



Quellenangabe: TÜİK

© GTAI 14

Größte Risiken für die türkische Wirtschaft

Hohe Schuldenlast des Privatsektors

Devisenschulden des Privatsektors von circa 225 Mrd. US\$

Risiken für Banken

Gefährdung der Banken wegen notleidender Kredite, Finanzierungsengpässe, Störung des Kreditmechanismus

Globale Risiken

- Beziehungen zu den USA, Entwicklung der US-Zinsen
- Wachstumsschwäche in China und der EU

Größte Chancen für die türkische Wirtschaft

Vorerst keine Wahlen

Umsetzung Strukturreformen in einer langen Periode ohne Wahlen

Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht

Geringeres Leistungsbilanzdefizit – bislang großes Problem der türk. Wirtschaft

Exporte und Tourismus

Schwache Lira begünstigt Exporte und Tourismus

Mögliche Szenarien

V-Modell

rasche Erholung

unwahrscheinlich

L-Modell

lange Rezession

unwahrscheinlich

U-Modell

Erholung in 3 bis 4
Quartalen

am wahrscheinlichsten

Der Weg aus der Krise

- Neues Wirtschafts-/Stabilitätsprogramm nach den Wahlen vom 31. März 2019 (?)
- Änderung/Rationalisierung der staatlichen Haushalts- und Subventionspolitik (?)
- Stärkere Rolle der Zentralbank (?)



Deutschland und die Türkei sind eng verbunden

Deutschland ist wichtigster Wirtschaftspartner



**7.250 deutsche
Unternehmen**



**35,5 Mrd. Euro
Handelsvolumen 2018**



**4,5 Millionen deutsche
Touristen 2018**

Der türkischen Wirtschaft steht eine längere Durststrecke bevor. Bei neuen Engagements ist Vorsicht geboten.



3. RECHT: WAS DEUTSCHE UNTERNEHMEN WISSEN SOLLTEN

SHERIF ROHAYEM

Maßnahmen in der Währungskrise

Devisenverbot

Bestimmte Verträge müssen auf Lira lauten

Repatriierungspflicht

Exporterlöse müssen in die Türkei

Senkung von Verbrauchssteuern

Kleinwagen und Weißwaren billiger

Währungsverfall

Vertragliches Devisenverbot

Repatriierung von Exporterlösen

Devisenverbot

13. September 2018

Verträge zwischen Ansässigen müssen in Lira abgeschlossen werden

16. November 2018

Erweiterung der Ausnahmen

Devisenverbot

**Ansässigkeit natürlicher
Personen**

Staatsbürger, türkischer Wohnsitz

**Ansässigkeit juristischer
Personen**

Türkische Rechtsformen, Ausländische Niederlassung mit türkischer Beteiligung ab 50 Prozent

Devisenverbot

Kauf- und Vermietung Immobilien

Kauf- und Vermietung Fahrzeuge

Arbeits-, Dienst- und Werkverträge

**Personen mit Sitz in
Türkei müssen
Verträge in Lira
schließen**

Devisenverbot

Käufer oder Mieter ist kein türkischer Staatsbürger

Käufer oder Mieter ist ausländisch investiert

Käufer oder Mieter ist Freizonenunternehmen

**Ausnahmen
Immobilienverträge**

Devisenverbot

Empfänger oder Arbeitgeber ist kein türkischer Staatsangehöriger

Empfänger oder Arbeitgeber ist ausländisch investiert

Empfänger oder Arbeitgeber ist Freizonenunternehmen

**Ausnahmen Dienst-
und Arbeitsverträge I**

Devisenverbot

Dienstleistung oder Arbeitsleistung im Ausland

Dienstleistung im Zusammenhang mit Außen- oder Transithandel

Dienstleistung wird teilweise im Ausland erbracht

**Ausnahmen Dienst-
und Arbeitsverträge II**

Devisenverbot

Wartung und Reparatur von Schiffen

Aufwendungen in Fremdwährung

**Ausnahmen Bau- und
andere Werkverträge**

Repatriierung Exporterlöse

Verlängerung um drei Monate

Grundsätzlich 180 Tage nach Ausfuhr und in Lira konvertieren

Inflation

Steuersenkungen

Steuersenkungen

Verlängerung bis 31. 12. 2019

Senkung der Verbrauchsteuer auf kleine Pkw

Senkung der Mehrwertsteuer auf Nutzfahrzeuge und Weißwaren



4. INFORMATIONSMANGEBOT DER GTAI UND DER AHK

Internationale Märkte

Recht & Zoll
Entwicklungsprojekte & Ausschreibungen

Länderseiten

Europa

Amerika

Asien

Afrika

Australien

Service

- Auskunftsservice
- Markets International
- Newsletter
- RSS
- FAQ

Follow us:

Mehr über unsere Partner:

UNSERE

STARTSEITE > TRADE > LÄNDERSEITEN > ASIEN > TÜRKIE

Türkei

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Wirtschaftsklima

Branchen

Geschäftspraxis

Recht

Zoll

Ausschreibungen

Entwicklungsprojekte

Top-Produkte

Wirtschaftsdaten kompakt > Wirtschaftsausblick >

Funktionen

- Drucken
- PDF erstellen
- Speichern

f t in x

Informationen zu anderen Ländern?

Länderauswahl

Aktuelle Meldungen zum Wirtschaftsklima

- 06. MÄRZ 2019: Türkische Regierung setzt auf den digitalen Strukturwandel
- 14. JAN 2019: So viel verdient ein Verkaufsleiter in der Türkei
- 05. DEZ 2018: SWOT-Analyse - Türkei (November 2018)
- 29. NOV 2018: Wirtschaftsausblick - Türkei (November 2018)

WEBINAR
Türkei: Vom Boom-Markt zum Risikoland
Wie geht es weiter?

Türkei: Vom Boom-Markt zum Risikoland

Webinar am 27.03.2019 um 13.00 (MEZ) >

www.gtai.de/tuerkei



@GTAI_SOEuropa

GTAI-Angebot

Informieren Länder/Märkte

- Länderwissen
- Branchenwissen
- Geschäftspraxis

Deutsche Außenwirtschaftsförderung



Support by DEinternational



www.dtr-ihk.de

AHK-Angebot

- Lobbying
- Netzwerk
- Dienstleistung
- Markteintritt
- Partnersuche
- Geschäftsaufbau
- Strategieberatung



5. FRAGERUNDE

**Bitte stellen Sie Ihre Fragen
über die Webinar-Chatfunktion**



6. SO ERREICHEN SIE UNS

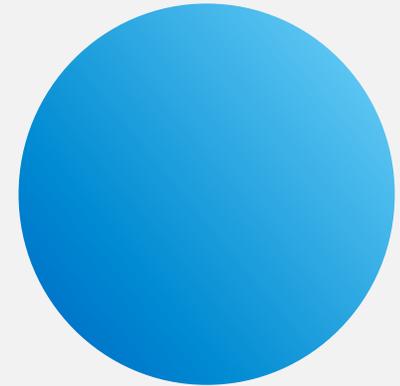
Kontakte der Referenten



Frank Kaiser
frank.kaiser@dtr-ihk.de



Necip. C. Bagoglu
Necip.bagoglu@gtai.de



Sherif Rohayem
Sherif.rohayem@gtai.de

Für mehr Informationen
sofia.hempel@gtai.de